

Termine:

~~1/12~~ ~~1/12~~

# Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

## Rückerstattungssache

Haim Kadmon, Öffentlicher Vormund

im Staate Israel (Administrator General)

P. O. B. 12 54, Mitzpeh House, Jerusalem/Israel

im Namen von

*Gisela Bordenisky*

Antragsteller

Bevollmächtigter:

Vollmacht: Blatt d. A.

Erbschein: Blatt d. A.

gegen

### Deutsches Reich

– Oberfinanzdirektion Hamburg –

Az.: *B 5/10 BY. 42/42j* Antragsgegner

Betr. Rückerstattung: *Vermögensgut*

Entscheidungen: Blatt *Rücknahme*

Wertfestsetzung: Blatt

Weggelegt 19 *62*  
– Aufzubewahren: – bis 19 *93*  
– dauernd –

**A**  
**Z 26837**

*22059*

A n m e l d u n g

von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen  
das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtstraeger  
Bundesrückerstattungsgesetz vom 19. Juli 1957  
(Bundesgesetzbl. I S. 734)

A. PERSONALANGABEN

- 1) Antragsteller: Haim Kadmon, Oeffentlicher Vormund im Staate Israel  
(Administrator General), P.O.B. 1254, Mitzpeh House, Jerusalem, Israel  
im Namen der in der beigefuegten Liste Nr. 1 B angefuehrten Geschaedigten  
bezw. ihrer Erben, auf Grund des Beschlusses des Bezirksgerichts Tel-Aviv-  
Jaffo vom 18.XII.1958, A.Z. Nr. AG/58/1683 bis AG/58/3251.  
Siehe beiliegenden Beschluss des Bezirksgerichts

ZA 14

Verwaltungsamt  
für innere Restitutionen  
Az.: A/22 911

Stadthagen,  
Obernstraße 29



2 26 837

13. Hinweis auf Z 15 750

An das  
Wiedergutmachungsamt beim Landgericht  
H a m b u r g

Der in der Anlage beigefügte Antrag, der sich auf  
Vermögen in Hamburg

bezieht, wird nebst dem dazugehörigen Schriftwechsel zur  
Bearbeitung übersandt.

Es wird gebeten, den Empfang auf dem anhängenden Vordruck  
zu bestätigen, der nach Unterzeichnung abzutrennen und  
hierher zurückzusenden ist.

Bestätigung an ZA  
17. APR. 1961

I. A.  
*Stück*

~~Es~~ ~~übrigen~~ wird Bezug genommen auf die bei der Oberfinanzdirektion Hamburg  
berindlichen Versteigerungsakten aus den Jahren 1941 - 1943.

Ich versichere, die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben  
zu haben.

Jerusalem, Israel, den 23. Dezember 1958  
Ministry of Justice  
Administrator General L.S.  
Administrator General

Unterschrift  
gez. H Kadmon  
(Haim Kadmon)  
Oeffentlicher Vormund in Israel,  
auf Grund des Beschlusses  
des Bezirksgerichts Tel-Aviv-Jaffo  
vom 18. Dezember 1958  
A.Z. AG/58/1683  
bis AG/58/3251.

Die Übereinstimmung der vorstehenden  
Abschrift mit der mir vorliegenden  
Ausfertigung beglaube ich hiermit.  
Stadthagen, den 2. Dezember 1960

*Stück*  
Antragsteller

von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen  
das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger  
Bundesrückerstattungsgesetz vom 19. Juli 1957  
(Bundesgesetzbl. I S. 734)

A. PERSONALANGABEN

- 1) Antragsteller: Haim Kadmon, Öffentlicher Vormund im Staate Israel  
(Administrator General), P.O.B. 1254, Mitzpeh House, Jerusalem, Israel  
in Namen der in der beigefügten Liste Nr. 1 B angeführten Geschädigten  
bzw. ihrer Erben, auf Grund des Beschlusses des Bezirksgerichts Tel-Aviv-  
Jaffo vom 18.XII.1958, A.Z. Nr. AG/58/1683 bis AG/58/3251.  
Siehe beiliegenden Beschluss des Bezirksgerichts.
- 2) Die Geschädigten: Siehe beiliegende Liste Nr. 1 B.

B. BESCHREIBUNG

DER VOM DEUTSCHEN REICH ODER GLEICHGESTELLTEN RECHTSTRÄGER ENTZOGENEN  
FESTSTELLBAREN VERMOEGENSgegenSTÄNDE:

Hausrat, Umzugsgut und andere Gegenstände, die in Hamburg ein-  
gelagert waren oder sich im Zuge der Versendung dort befanden.

Zur Beschreibung der Vermögensgegenstände wird auf die Angaben in den bei  
der Oberfinanzdirektion Hamburg vorhandenen Versteigerungsakten Bezug genommen,  
unter Verweis auf die in der anliegenden Liste in der Rubrik e) zu dem Namen des  
jeweiligen Geschädigten angeführten Seitenzahl dieser Akten. Der in der Liste  
angeführte Versteigerungserlös soll zur Beschreibung der Vermögensgüter helfen,  
ohne dass damit der Wert des Anspruches beziffert wird.

D. DIE ENTZIEHUNGSVORGÄNGE

Die Entziehung der oben unter B. beschriebenen feststellbaren Vermögens-  
gegenstände wurden in Hamburg zwischen dem 30.1.1933 und dem 8.5.1945 durch das  
Deutsche Reich, eine seiner Behörden oder Beamten, bzw. eine NS-Landesbehörde,  
ihre Beamten oder Beauftragten, bzw. die NSDAP oder eine ihrer Gliederungen durch-  
geführt.

E. WEITERE ERLÄUTERUNGEN

Die vorliegende Anmeldung erfolgt in Ausführung der Aufgaben, die dem An-  
tragsteller als Abwesenheitspfleger von dem zuständigen Bezirksgericht in Tel-  
Aviv-Jaffo in dem unter A 1 genannten Gerichtsbeschluss auferlegt worden sind,  
nämlich das Vermögen der Genannten einzuziehen, zu erfassen und zu verwalten,  
es zu verwerten und darüber entsprechend den Anweisungen des Bezirksgerichts Tel-  
Aviv-Jaffo zu verfügen.

Über einen Antrag, der von anderer Seite (etwa seitens des Geschädigten,  
eines Erben oder deren Bevollmächtigten) auf Rückerstattung bzw. Entschädigung  
wegen der oben bezeichneten Vermögensgegenstände gestellt wurde, ist dem  
Antragsteller nichts bekannt.

Der Antragsteller als Abwesenheitspfleger hat weder Rückerstattungs- noch  
Entschädigungsansprüche wegen der oben bezeichneten Vermögensgegenstände  
geltend gemacht.

Im übrigen wird Bezug genommen auf die bei der Oberfinanzdirektion Hamburg  
befindlichen Versteigerungsakten aus den Jahren 1941 - 1943.

Ich versichere, die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben  
zu haben.

Jerusalem, Israel, den 23. Dezember 1958

Ministry of Justice

Administrator General

L.S.

Administrator General

Unterschrift  
gez. H Kadmon  
(Haim Kadmon)

Öffentlicher Vormund in Israel,  
auf Grund des Beschlusses  
des Bezirksgerichts Tel-Aviv-Jaffo  
vom 18. Dezember 1958  
A.Z. AG/58/1683  
bis AG/58/3251.

Die Übereinstimmung der vorstehenden  
Abschrift mit der mir vorliegenden  
Ausfertigung beglaube ich hiermit.  
Stettin, den 2. Dezember 1960

Stettin, den 2. Dezember 1960

*M. Huber*  
Angelegter



Beglaubigte Abschrift aus AR 21 579

" 1 B "

List UG/1

Persons, whose household goods or emigration goods have been confiscated by the Reich because of race or out of political reasons and were sold by Public Auction.

Explanation

- a) Serial number in this list
- b) The persecutee  
(name and residence)
- c) Firm or person who remitted the payments obtained by auction to Reich Fiscal Authority at Hamburg  
(Name and date of Auction)
- d) Amount of payments obtained (noted for purpose of identification of claim only)
- e) Page on file concerning auctions with the Oberfinanzdirektion Hamburg.

Die Übereinstimmung der vorstehenden Abschrift mit der mir vorliegenden Ausfertigung beglaubige ich hiermit.  
Stadthagen, den 2. Dezember 1960



Geschäfts-Nr. z 26 837

V e r f ü g u n g

Beglaubigte Abschrift aus AR 21 572

a	b	c	d	e
1 - 194 pp.				
195	Bordansky, Gisela	Gerlach, Ger.Vollz.	1.148,20	29
		19.5.41		
196 - 1.569 pp.				

Die Richtigkeit der vorstehenden auszugsweisen Abschrift aus dem Antrag des Haim Kadmon -Öffentlicher Vormund in Israel- vom 23.12.1958 beigefügten Sammliste beglaubige ich hiermit.

Hamburg, den 2. Dezember 1960



*[Signature]*  
Angestellter

A/15709

A/22911

3. Mitteilung von Ziffer 1) und 2) an Antragsteller.

4. Wieder vorlegen nach Eingang, spätestens 2 Monate nach Zustellung.

Ausgefertigt am  
Gelesen am  
Ab z. Zust./formlos( x)  
am

22. Juni 1962

*[Signature]*  
Landgerichtsrat

Geschäfts-Nr. z 26 837

V e r f ü g u n g

1. In der Rückerstattungssache

Haim Kadmon

Öffentlicher Vormund im Staate Israel  
(Administrator General), P.O.B. 1254,  
Mitspeh House, Jerusalem/Israel

in Namen von Gisela Bordansky

Antragsteller,

Zustellungs-  
Bevollmächtigte : Israel Mission, Köln-Ehrenfeld I,  
Subbelratherstr. 15,

g e g e n

das Deutsche Reich,  
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister der Finanzen,  
Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg,  
Hamburg 13, Harvestehuder Weg 14,

Antragsgegner,

wird das förmliche Rückerstattungsverfahren wegen Entziehung <sup>von</sup>

Unzugut - gemäss Anmeldung vom 23. Dezember 1958 -

eröffnet. **Liste UG/1 Pos.Nr. 195**

2. Der Rückerstattungsanspruch ist gem. Art. 53 Abs. 1 REG dem Antragsgegner durch Zustellung bekanntzugeben mit der Aufforderung, sich hierauf innerhalb von 2 Monaten zu erklären.  
**Beifügen an OGD: Anmeldung vom 23. Dezember 1958.**
3. Mitteilung von Ziffer 1) und 2) an Antragsteller.
4. Wieder vorlegen nach Eingang, spätestens 2 Monate nach Zustellung.

Ausgefertigt am 22. Juni 1962  
Gelesen am  
Ab z. Zust./formallos ( x )  
am 23. Juni 1962  
Landgerichtsrat

**Oberfinanzdirektion Hamburg**

- B 510 - UA 2 - BV 42/421 -

(24a) Hamburg 13, den 4. Juli 1962

Harvestehuder Weg 14

Postfach

Tel. 441291 / App. 53

Büro: Magdalenenstraße 64a+b

Land	...
Wieder...	...
Eing.	- 6. JUL. 1962
m. Abschr.	Anl. Akt.

An das

Wiedergutmachungsamt

(mit 2 begl. Durchschriften)

beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g 11

Zippelhaus 5

In der Rückerstattungssache

- Z 26 837 -

Haim Kadmon Öffentlicher

./.

Deutsches Reich

Vormund im Staate Israel

( OFD Hamburg )

im Namen von Gisela Bordansky

ist das beanspruchte Umzugsgut bereits Gegenstand des Rückerstattungsverfahrens 1 WiK 159/54 - I Z 6331 - gewesen.

Auf den am 15.9.1954 protokollierten, rechtswirksamen Vergleich wird hingewiesen.

Es wird beantragt,

den Rückerstattungsantrag abzuweisen.

Im Auftrag

*[Signature]*  
( Dr. Grassmann )  
Regierungsrat

*[Signature]*  
f. Dr. ...  
2. 3. 44

9. Juli 1962

*[Signature]*  
Lin / ab

Landgericht Hamburg  
Wiedergutmachung  
Eing. 13. AUG. 1962  
z. Abschr. Anl. Akt.

STATE OF ISRAEL, MINISTRY OF JUSTICE  
ADMINISTRATOR GENERAL, P.O.B. 1254, JERUSALEM

9

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht  
Hamburg, Zippelhaus 5,  
H a m b u r g 11, Germany

Jerusalem, den 30.7.1962

Unser A.Z.: H.R./1

Ihr Gesch.Z.: 26837 ✓

Name des Geschädigten:

Liste UG/1

*Isidela Gordansky*

Ihr Schreiben vom 22.6.1962

Pos.No.: 195 ✓

13202

Betrifft: Anmeldung vom 23.12.1958 von rueckerstattungsrecht-  
lichen Anspruechen gegen das Deutsche Reich und gleich-  
gestellte Rechtstraeger.

Unsere Anmeldung kann als gegenstandslos angesehen werden.

*M. v. ...  
2. Anträgen*

*17. AUG. 1962*

Administrator General  
i.A.

*A. Ampel*  
A. Ampel R.A.

H.R./P